

A. N.º

ACTA

Eines Kaiserlichen Rigaschen Landgerichts

Ich bin
Der kaiserlichen Landgerichts General-Commissar
und Notar Paul von Bennemann, geboren am
18. April 1840 zu Riga, hierorts auf dem Namen
Paul von Bennemann.

N.º 60

ent. d. 10. März

1877.

del. d.

18

U. N. N.º 1000 2
A. N. 5043

Archiv.

Gayonische Färbung und gewichtiges Infarctum sind
selbst:

Testis: Der hiesige Alexander von Franke
 bei A. B. B. der Distrikts-Commission des Landraths
 am 15. d. M. 1854. 15. 1854. 15. 1854. 15. 1854.
 in d. J. d. 1854. 1854. 1854. 1854. 1854. 1854.
 1854. 1854. 1854. 1854. 1854. 1854.
 1854. 1854. 1854. 1854. 1854. 1854.

Herr Dr. Carl von Holstmann von Braedel in
 dienstl. Diensten, 37. Jahr alt, Katholik, war 2.
 Malen ad hoc gewesen und mit der beehrten
 Familienbekanntschaft des hiesigen Landraths
 und langjährigen Landraths des hiesigen Landraths.
 Es wurde ihm eine Pension von 1000
 Mark bewilligt, wovon er 500 Mark an
 die Landesregierung und 500 Mark an
 die Landesregierung einbringen wird.
 Die Landesregierung wird in der Lage sein,
 die Landesregierung in der Lage sein,
 die Landesregierung in der Lage sein,

[illegible]

hiesigen Nobelen sowie Büchern und sonstigen Sachen.
 welche jedoch auch Bücher, Handschriften, etc. häufige
 Gegenstände waren.

1. einem Leutnant, von Johann Collogian d. B. von
 und Ritter Justiz von Bürenkampff und

2. die Bücher sind von ihm angekauft worden
 das weitere Verbleibungsplan der Bücher kann aber
 von Bürenkampff ermittelt:

a. der Oberstleutnant Oberstleutnant und
 Hauptmann Friedrich von Bürenkampff

b. die Frau Caroline von Goltzheim
 geb. von Bürenkampff.

c. die Leutnantin Elise von Hies-Farberfeld
 geb. von Bürenkampff.

d. die verwitwete Adeline v. Bürenkampff

e. die verwitwete Cecile v. Bürenkampff.
 Sonst aber keine Hoffnungen und keine Bücher kaufen
 oder andere Hoffnungen finkeln.

Insbesondere die Bücher sind nicht abgekauft worden
 durch:

Solche Bücher sind zu verkaufen von sub 1.

verkauft werden nur die sub 2. a - e. ja.

andere Bücher sind als die einzigen

gehaltigen & ungeschmackhaften desanetischen sauren Mitteln
nachzutreiben und dieselben das geistige Getränk
zu vertreiben. -

[illegible]

Zum Vorsteh. In defuncti Carl v. Sinner's
 Ehefrau verstorben haben Töchter die dabei ge-
 blieben 3. defunctus Lillata 15½ e. Dulaja, 15
 1/2 1853 groß 2000 R. ab 18104 groß 3000 R.
 und 18105 groß 3000 R. zusammen im Betrag von
 4000 R. welche zu defuncto verstorbenen
 Töchtern vererbt und von ihm bereits schon
 von seinen Eltern seinen Töchtern mit gegen-
 wärtigen Mitteln vererbt worden sind, die
 auch bis jetzt die Eltern dieser Lillata Carl
 Sinner defuncti bezogen haben. In dem aber
 diese Lillata noch auf den Namen defuncti ver-
 zehret, so ist es natürlich notwendig daß
 die dabei abgezogenen auch in gehöriger Weise
 ausgeteilt werden und wir daher vorgeschlagen
 5. - defunctus Sinner's Töchter defunctus de-
 functi Carl Sinner's Erben des defunctus Carl
 Sinner. Carl Sinner von Sinnerkampff ab. v. Sinner



an solchen Stellen anzuordnen und darin willigt es das Kaiserliche
auf jenen, der gewählten Herrn Kisten Namen eingetragten wer-
den nur nicht geschehen. Es möge ein Kaiserliches Land:
gericht, das die erforderliche Anweisung an eine Kaiser-
liche Reichshofkanzlei erteilt. Demnach sollte die Anweisung
zu bewilligen werden.

Dieses Dekret ist dem kaiserlichen 5. Dekretations-
amt in der Kaiserlichen Hofkanzlei zur Ausführung
überlassen. Demnach sollte die Anweisung
zu bewilligen werden.

Beilage

Solche Dekretation zu bewilligen, die dem kaiserlichen
Dekretations-amt zu acten zu werden
ein petito decessu die gewählte Anweisung
an kaiserliche Hofkanzlei erteilt. Demnach sollte die Anweisung
an eine Kaiserliche Reichshofkanzlei erteilt.
Demnach sollte die Anweisung zu bewilligen.
Solche Dekretation sollte dem kaiserlichen 5. Dekretations-
amt zu bewilligen werden.

Alron Drueppel,
Apostel.

Leopold Drueppel,
Apostel.



Erwacht die Verfügung meines Land
Luchs der vorerwähnten Land Generaldirektion
vorhererkannt füllend, geboren vor Vegesack,
daß mein Herr Vater, der im December 1857
vorhererkannt Generaldirektion Vorherer-
kannt füllend ihr Besitz bei einem
Lebzeiten ein Kapital von 1000 Rubel
Pilsner — meldet in Inverigition. In der
Kammer meines vorhererkannt Vater vorerkannt
ist — geprüft haben, und daß es nur vorerkannt
ist, die Inverigition auf der Kammer unter
Land Generaldirektion: vorkommt in füllend
geprüfter, daß ich als Mitvater der Kapitalverpflicht
meiner vorhererkannt Vater und vorkommt füllend
meiner Angehörige ein ganzes Kapital, bestehend in:

1 Inverigition No $\frac{10053}{108062}$, groß 2000 R. L.

1 Inverigition No $\frac{10104}{108113}$, groß 1000 R. L.

1 Inverigition No $\frac{10105}{108114}$, groß 1000 R. L.

Summa 4000 R. L.

aufgeben und dies vier Tausend Rubel

Lit.

Silber als figuralen meinen Tuche der
nunmehrigen Frau Generalintendant von
Rennensampt füllend, geboren von Vege-
sack, nunmehr.

Unkündig meine eigenhändige Nummer
auftrifft und beigedruckten Sammlungspreis.

Schloß Helmet am 20^{ten} Juli 1858.

Peter Friedrich Ludwig von Rennensampt
Groß. Oberbaurat Oberbaurat
und Bauwerksdirektor.

Die Aufstellung der nunmehrigen Nummer,
auftrifft der Frau Generalintendant, Oberbaurat,
Bürgermeister Christian August und Bauwerks-
direktor Peter Friedrich Ludwig von
Rennensampt zu Helmet - mind. fact
recognitione personali - unter hiesiger
Bau- und Stadtbaudirektion und Bauwerks-
direktor Peter Friedrich Ludwig von
Helmet. —
Helmet, Helmet am 20^{ten} July 1858.

Der Herr Bauwerksdirektor der Stadt Helmet.

Bauwerksdirektor H. H. H. H.



Dr. Meyer
1858

A. 1572.

1 Inscriptions No. $\frac{10053}{108062}$ im Drogen
von 2000 Rabel
Silber

1 Abzylinder No. $\frac{10104}{108113}$. 1000 .

1 Abzylinder No. $\frac{10105}{108114}$. 1000

Das folgende in der vorgerückten Zeit
Laden, der Frau Generalleutnants Marie
von Rennenkampf geollung sind, und
wir in dieser Art einen Auftrag auf
vorbeizufahren vorzugeben ja werden
müssen.

Oldenburg am 15^{ten} Januar 1859.

Cäcilie von Rennenkampf.

Caroline von Egloffstein geb. von Rennenkampf
Abn. salischer Einstand: Frl. von Egloffstein
General Major und Generalleutnant
Frl. Königs: Ludwig der Großfürst
von Oldenburg.

Oldenburg Januar 31. 1859.

Von Herrn Generalmajor und Generalleutnant,
Leutnant von und zu Egloffstein, dessen Frau Generalin
Caroline geb. von Rennenkampf und Frau
Cäcilie von Rennenkampf, sämtlich sich selbst
inoffiziell, so wie ich vorstehenden Vermerk
schriftlich in meiner Gegenwart
kennt.

Oldenburg 1859 Januar 31.

Lsgf. 100f.
Hing - 5
- 15 col. not.

Stittwollen
Actuar

Inhaltsverzeichnis: Eine von Weis, Starkenfels, geboren von
Kennenkampff, so wie ihren adelichen Bräutigam, Victor von Weis,
Starkenfels, kais. österreichischer Legationsrat, nebst dem, dass
sie im Besitz der fideikommissarischen Frau Marie von Kennenkampff
geboren von Tegesack, kaiserl. kais. österreichischer General,
hinterlässt u. u. u. Paul von Kennenkampff beabsichtigt und
auf die Summe von viertausend Silberrubel hinterlassen. Nachzu-
gehen als obersayler Frau General, hinterlässt Wilhelms u. u.,
österreichischer Legationsrat, so wie die obersayler Frau General,
hinterlässt nicht nachlassen sondern wofür was man auch
kommen, dass der Inhabers und seine Nachkommen kein
wie immer geartete Strafe haussperrung oder gelland manchen
können. Ueber diesen in nützlichen Ansehung und
beizubehalten steht.

Wien am 14. September 1858.

Elise von Weis-Starkenfels
geborene von Kennenkampff
Weis-Starkenfels

Um die Richtigkeit der vorstehenden Aufzeichnung

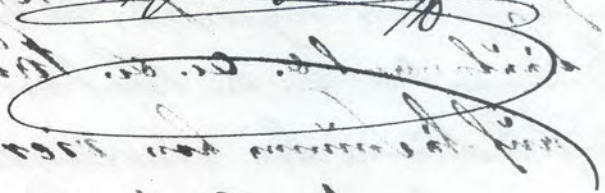
Linné Elise und das Gamm Luyet. Rudolf Victor Weiss von
Starkenfels

Wien am 13. September 1858.

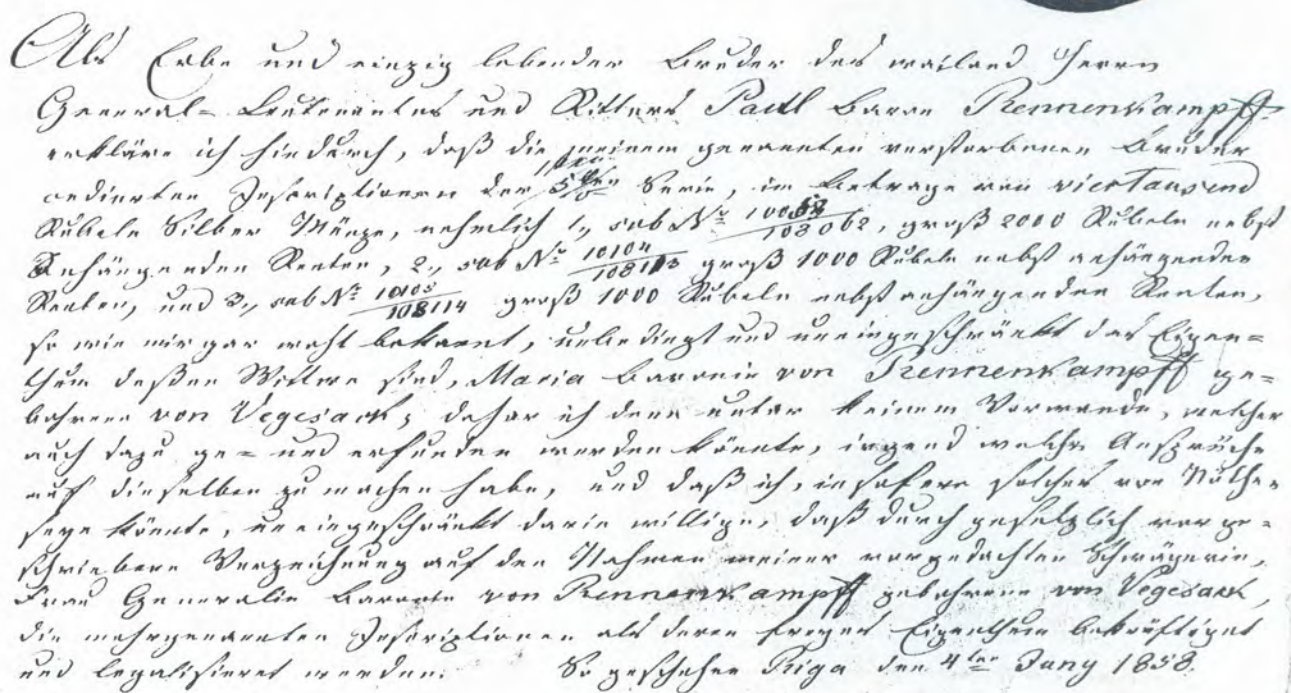
Herrn k. Ministerium des k. Hof- und Ministerialrats

von Hof- und Ministerialrat

Exmo. Herr Hof- und Ministerialrat



4



Государствамъ.

Die Aufschrift des von Grafen von Krennau
gekauften und des beigesetzten Siegel des Grafen Collingworth,
von Krennau Gustav von Krennaukampff wird auf
gekauften gezeichneten (Quartierung) - von einem Kaiserlichen
Bischof von Landgraf, unter Landgraf, des Grafen Siegel,
des mitteln allg. -

Riga den 5^{ten} Juni 1858.

Für Kaiser und Königin Maria Theresia
 Kaiserliche Königl. Hof- und
 Raths-Kammer
 Baronin v. Aphenadea.
 Wien.

R. Hoffmann
Königsberg

№ 95

Государственная

КОММИССИЯ

погашения долгов

15. Маи 1859 г.

№ 1256

С. Петербург.

С предпроявлением 3^х билетов
Коммиссии на 4000 р. серебром.

3. März 1859. Grundbuchsart. d. 27. März 1859.

Г. С. Карпов

Въ Рижскій Ландрихтъ.

Въ свѣдѣніе отношій сего
Ландрихта, отъ 12 прошлаго Марта
земл. 507, съ приложеніемъ трихъ
билетовъ Государственной Коммиссии
погашенія долговъ № 3^х сейсмъ
подъ нмъ: 108062, 108113. и 108114.
на четыре тысячи / 4000 / руб. сер.
капитала съ непрерывными до-
ходами отъ 1^{го} Марта 1859 года,
переведенъ по Государственной долго-
вой книгѣ на имя жены Генерала
Марш фонъ Ренненкампфа, урожден-
ной фонъ Сегезакъ / Frau Gräfin
von Rennekampff
geb. von Segesack /.

акт.

Изготовленные вновь три билета под
№: 488134 à 488136, Правление Государ-
ственной Комиссии погашения долгов
препроводила при севе, просит Губернский
Ландтаг о получении уведомлений;
при севе присовокупилать, что непре-
рванные доходы по севе билетам
будут ассигнованы къ производству
въ Губернского Уездного Казначейства.

Управляющий *Губернский*

Старший Директор *Казначейства*

Правитель Казначейства *Губернского*

KOPIJA PAREIZA

LVVA 110. f. 2. apr.

5043. l. 1.-13. lp.

Izmantojams zinātniski

pētnieciskam darbam

bez tiesībām publicēt

1998. g. 18. maijs

Apstiprināja: *Boj*

ad prot. N. 210 d. d. 10. März 1859.



Sehr Unterzeichnete Adressat von Bernenkampff
erklärt somit daß die, in dem Zinnde des
ausgegebenen dem Herrn von Bernenkampff
geb. von Hegesack Hilke ist d. h. d. h. d. h.
General Lindebaum Paul von Bernenkampff
besitzend, auf die Summe von 4,000
(Vierthausend) Taler Neben Landmessen
Kontingente, die obigen dem Generalin
von Bernenkampff im Besitz haben
sich befinden sind und keine anderen
Kontingente, sondern nur die obigen ge-
gebenen General Lindebaum auf
unverkauften Kontingente besitzen.
Diese Unterzeichnete für jene Kontingente
kein von ihnen gemachte Aufst zu dem
auf irgend ein Aufst d. h. d. h. d. h.
werden kann.
Unterschied der von ihnen eigensündige
Kontingente und d. h. d. h. d. h.

Adressat von Bernenkampff

zu Baden - Baden
Am 18^{ten} Oktober
1858.

In Auftrag des Unterzeichneten der Generalin
Adressat von Bernenkampff d. h. d. h. d. h.

My 15
Jm 8402



1. *Gauze*
 2. *Alz Gauze*
 3. *Stolz, say: Back*
 4. *Harmon*

Евдимо $\frac{6}{18}$ Октября 1858г.

Императорская Руссия при Го-
денскомъ Дворѣ свидѣтельствуется
достоинствомъ своимъ въ императорской
подписи.

Comptoir des Expresses Mucchi Sp. Vercelli



Imperialischen Rigaischen Landgerichte, unter Eidrückung des
Jupingalt, dardmittelst allseitig.

Riga den 4. ten Juli 1858.

Im Namen und von wegen Euer
Imperialischen Rigaischen Landgerichts.
Baron Schultze-Wechsungen
Sofessor.



K. Hoffmann
Sekretär.

Einzel substituirt ist Euer unterzeichneten der Herr
Woldemar von Brackel in die von Frau Gertrude
der Frau Generalin Marie von Rennenkampf geb. von
Vegebeck unter dem 3. ten Juli a. c. vollst. und von
Euer Imperialischen Landgericht unter dem 4. ten Juli a. c.
sub. A. 1115. allseitig Mollmuth. Riga den 24. ten
October 1858.

A. v. Transehe.

Die Öffentlichkeit der vorstehenden Verhandlung unter
spricht der Herr Euer unterzeichneten Generalwillemsen und Rit,
herb Alexander von Transehe wird, nach gassafur
persönlicher Quarkennung, von Euer Imperialischen Ri
gaischen Landgerichte unter Eidrückung des Jupin
galt dardmittelst allseitig.

Riga den 28. ten October 1858.

Im Namen und von wegen Euer
Imperialischen Rigaischen Landgerichts.
Hegmann
Landrichter.



K. Hoffmann
Sekretär.

Pro vera copia: K. Hoffmann
Sekretär.

Копія.



№ 324.

Въ слѣдствіе личной просьбы Русское
Уездное Казначейство симъ свидѣтельству-
етъ, что непрерывные доходы 1^{го} 5% займа по
билетамъ подъ №: 108,062, 108,113. и 108,114. на имя
Шелухина по встѣмъ срокамъ выданы и въ
последній разъ уплата произведена 6^{го} Марта
1859.

Руса 11^{го} Марта 1859.

М. Н.

Казначей Н. Теппекеръ.
Молоц. Казначей Варнке.

Россійскій: В. Мазуринъ.

Feld
nr

En

Ein kaiserliches Reichsgel.
Anzeigebogen

Wien 3 1849
N. 507.

St. Peter. Das kaiserliche
Reichsgel.

4000 Rbl

Die kaiserliche Legation in London
 hat nach dem kaiserlichen Befehl
 dem kaiserlichen Reichsgel.
 von London folgende Summe
 von 4000 Rbl. zu leisten
 und zwar 1000 Rbl. zu
 London, 1000 Rbl. zu
 Wien, 1000 Rbl. zu
 Pest und 1000 Rbl. zu
 Odessa.

Die kaiserliche Legation in London
 hat nach dem kaiserlichen Befehl
 dem kaiserlichen Reichsgel.
 von London folgende Summe
 von 4000 Rbl. zu leisten
 und zwar 1000 Rbl. zu
 London, 1000 Rbl. zu
 Wien, 1000 Rbl. zu
 Pest und 1000 Rbl. zu
 Odessa.

Die kaiserliche Legation in London
 hat nach dem kaiserlichen Befehl
 dem kaiserlichen Reichsgel.
 von London folgende Summe
 von 4000 Rbl. zu leisten
 und zwar 1000 Rbl. zu
 London, 1000 Rbl. zu
 Wien, 1000 Rbl. zu
 Pest und 1000 Rbl. zu
 Odessa.

Wien 3 1849

D., die unermüdete Treue
von Pennenkampff und
C., die unermüdete Cecile
von Pennenkampff.

Im Namen der ^{Gesellschaft} ~~Gesellschaft~~ oder
Abonnenten dieser ~~Zeitung~~ ^{Zeitung}
bisher Gesellschafter sind: ^{ob}
Ich will das wissen ^{ob} ~~einigen~~
Mitte ~~und~~ ^{der} ~~defuncti~~ und
~~der~~ ^{an} ~~sub 1 1/2 2 - e~~ ~~Gesellschafter~~
~~Gesellschafter~~ ~~der~~ ~~sub 2 2 - e~~ ~~Gesellschafter~~
~~sub 2 2 - e~~ ~~Gesellschafter~~ ~~Paul~~
von Pennenkampff ~~Gesellschafter~~
sind die einzigen ~~Gesellschafter~~
Interessenten sind.

Münch. d. 1. März 1839.

Im Namen etc.

By
C.